

Erfahrungsbericht Erasmus Graz 2022/23

Vorbereitung

Die Vorbereitung des Erasmusaufenthalts läuft sehr unkompliziert ab. Die Ansprechpartner des International Office an der MedUni Graz sind auch sehr hilfsbereit und dadurch, dass das System sehr ähnlich zum Medizinstudium in Deutschland ist, kann man alles sehr schnell durchschauen. Zusätzlich habe ich es als sehr hilfreich empfunden Erfahrungsberichte aus den letzten Jahren zu lesen. Eine Woche vor Beginn des Semesters finden Erasmus-Einführungs-Veranstaltungen statt. Dort erfährt man alle wichtigen Informationen über die Uni, Meldung in der Stadt Graz, etc. und lernt viele andere Erasmusstudierende kennen.



Unterkunft

Während meiner Zeit in Graz habe ich in einer WG gewohnt, was ich auch jedem empfehlen würde. Viele andere Erasmusstudierende wohnen auch im Studentenwohnheim, die meistens auch modern und gut ausgestattet sind. Die besten Viertel zum wohnen sind Geidorf und St. Leonhard, da sie sehr zentral sind und man von dort auch sehr gut die MedUNI Graz erreichen kann. Generell ist es empfehlenswert sich ein Fahrrad zu kaufen, da man dadurch sehr schnell überall hinkommt.

Studium an der Gasthochschule

In einem Semester kann man in Graz drei Module belegen. Man hat immer nur ein Modul über einen Zeitraum von ca. 5 Wochen und schreibt am Ende dieser Zeit die zugehörige Prüfung. Ein Modul in Graz umfasst häufig zwei Module an der MHH, sodass man mehrere Module in Hannover angerechnet bekommt. Generell ist das Studium in Graz ähnlich aufgebaut wie an der MHH. Zusätzlich zu Vorlesungen hat man Seminare, Praktika und Übungen. Zu den Klausuren muss man sich rechtzeitig online über die MeduniGraz Website anmelden.



An der MedUni Graz kann man pro Semester ein Spezielles Studienmodul (SSM) wählen, was Äquivalent zu einem Wahlfach an der MHH ist. Es gibt eine größere Auswahl an SSMs mit unterschiedlichen interessanten Themen, deshalb sollte man sich rechtzeitig um ein Platz kümmern, da die begehrten Module oft schnell belegt sind. Manche sind online und weniger Arbeitsaufwändig, andere wiederum in Präsenz.

Zu Beginn des Semesters bekommt man Zugang zu einer App in der man den Stundenplan und andere Übersichten findet.

Alltag und Freizeit

Graz ist eine schöne kleine Studentenstadt, die sehr viel zu bieten hat. Im Sommer sind draußen viele Plätze mit Bars, Restaurants, Cafés und Märkten. Im Umland kann man zu den vielen Weinstraßen fahren und Weingüter besuchen oder wandern gehen. Es lohnt sich die vielen nahliegenden Städte zu besuchen, wie Trieste, Wien und Budapest. Im Winter ist man sehr schnell in umliegenden Skigebieten. Kleiner Gebiete sind in 1-2 Stunden zu erreichen, zu den größeren Skigebieten (z.B. Obertauern) fährt man ca. 2-3 Stunden.

Fazit

Graz ist eine sehr schöne Stadt, die sehr lebenswert ist. Nicht nur in Graz selber sondern auch im Umland kann man viel machen. Für Sportbegeisterte lohnt es sich sehr, da man im Winter Skifahren kann und im Sommer z.B. wandern und Rennrad fahren kann. Das Auslandssemester in Graz kann ich wirklich jedem empfehlen!

